

Vietnam - Nordabenteuer 18-tägige Trekkingreise

(Vietnam, Reise Nr.: 230100, <http://www.erlebnisreisen-weltweit.de/reisetipp-230100.html>)

Begleiten Sie uns auf dieser außergewöhnlichen Trekkingreise in den landschaftlich eindrucksvollen, bislang noch wenig besuchten Norden Vietnams. Hier ist die Heimat vieler verschiedener Bergvölker und seit jeher der Ursprung vieler Legenden. Während einer spannenden Trekkingtour durch die Bergnebelwälder gelangen Sie zu einigen sehr abgelegenen Orten und haben Gelegenheit, das noch sehr ursprüngliche Leben der hier ansässigen Volksgruppen intensiv kennenzulernen. Das Trekking führt Sie durch subtropischen Nebelwald und bergige Reisfeldlandschaft, Sie wandern auf Büffelpfaden und durchqueren Gebirgsbäche bis Sie die verschiedenen Bergdörfer der Nung, Tay, Muong und Dao erreichen. Dort werden Sie aufs herzlichste in die Gemeinschaft aufgenommen und lernen uralte Traditionen kennen. In Sapa, einer ehemaligen Sommerresidenz der französischen Kolonialherren, starten Sie zum Höhepunkt Ihrer Reise, der Besteigung des 3143 m hohen Mt. Fansipan. Alternativ zur Gipfelbesteigung können Sie auch weitere Minderheiten in der Umgebung des Berges besuchen.

<> 18 Tage

<> Rundreise mit mehrtägigen Trekkingtouren

<> Region: Nordvietnam

<> Übernachtung: 6 x Hotel, 1 x Zug, 8 x einfache Unterkunft, 2 x Zelt bei Option 1

Routenverlauf:

Hanoi - That Khe - Reisterassen - Nebelwald - Cao Bang - ethnische Minderheiten - Ba-Be-See - Sapa - Regenwaldwanderung - Besteigung des Mt. Fansipan (3143m)

Detailprogramm:

1.Tag

Flug von Deutschland nach Hanoi. (-/-/)

2.Tag Hanoi

Nach der Ankunft Transfer zum Hotel und Gelegenheit zu ersten Erkundungen im Old Quarter von Hanoi. Check-in im Hotel am Mittag. Gemeinsames Abendessen. Übernachtung im Hotel. (-/-/A)

3.Tag Hanoi

Heute haben Sie den ganzen Tag zur Verfügung, um die vietnamesische Hauptstadt ausgiebig zu entdecken. Sie gehen durch den fantastischen Garten des Präsidenten-Palastes, besuchen das bescheidene Holzhaus von Ho Chi Minh, die Ein-Säulen-Pagode und das Museum, das dem Leben des ersten vietnamesischen Präsidenten gewidmet ist. Danach besuchen Sie den Literatur-Tempel, Vietnams erste Universität, welche 1017 gebaut wurde. Am Nachmittag besichtigen Sie das Historische Museum, den Ngoc-Son-Tempel und den See des zurückgegebenen Schwertes. Am Nachmittag werden Sie eine Vorstellung des berühmten Hanoier Wasserpuppen-Theaters besuchen. Die Geschichten reflektieren das tägliche Leben und die Träume der Bevölkerung und verschaffen den Menschen eine Ruhepause von ihrer täglichen Arbeit. Übernachtung im Hotel. (F/-/-)

4.Tag Hanoi – That Khe

Sie verlassen Hanoi früh morgens und machen sich auf den Weg in Richtung Lang Son. Die Provinzhauptstadt der gleichnamigen Region liegt direkt an der chinesischen Grenze und ist eine große Handelsstadt, die stetig wächst. Nach einer kurzen Pause und einem Besuch auf dem Markt setzen Sie Ihre Fahrt fort und erreichen That Khe. Hier angekommen begrüßen Sie Ihre Trägermannschaft und beginnen mit dem Trekking durch eine der spektakulärsten Landschaften Vietnams. Übernachtung in sehr einfachen Unterkünften. (Tagesetappe ca. 10 km). (F/M/A)

5.Tag Trek

Heute geht es quer durch die Urwälder Vietnams, wobei Sie Ihre Strecke über einige bergige Gebiete führt und mancherorts ziemlich steile Passagen überwunden werden müssen. Die Topographie der Landschaft ist

überwältigend. Überall ragen spitze Gipfel aus flachen Reisterrassen hervor und einige dieser Gipfel werden am heutigen Tag erklommen. Die Ausblicke auf die Vegetation der Urwaldregion entschädigt für die Mühen. Viele Flüsse und Bäche müssen Sie außerdem überqueren und durchwaten. Übernachtung in sehr einfachen Unterkünften. (Tagesetappe ca. 17 km). (F/M/A)

6.Tag Trek

Sie wandern weiter durch subtropischen Vegetationsbewuchs der Nebelwaldregionen und treffen unterwegs auf viele Bauern, die ihre Terrassenfelder bestellen und dabei auf die Hilfe der Büffel angewiesen sind. Ähnlicher Streckenverlauf wie am Vortag. Übernachtung in sehr einfachen Unterkünften. (Tagesetappe ca. 16 km). (F/M/A)

7.Tag Trek

Die Trekkingetappe führt Sie weiter auf schmalen Pfaden quer durch den Dschungel bis Sie am Nachmittag den Ort Ban La erreichen. Übernachtung in sehr einfachen Unterkünften. (Tagesetappe ca. 16 km). (F/M/A)

8.Tag Trek – Ta Lung – Cao Bang

Weitere 3h Trekking stehen heute auf dem Programm bis Sie die Ortschaft Ta Lung erreichen. Im Anschluss machen Sie sich auf den Weg in das ca. 100 km entfernte Cao Bang. Hier leben verschiedene Minderheiten wie zum Beispiel die Hmong, Zao, Tho und Nung friedlich miteinander. Bevor Sie Cao Bang erreichen, besuchen Sie unterwegs ein kleines Weberdorf. Übernachtung im Hotel. (F/M/A)

9.Tag Cao Bang – Ba Be

Am Morgen fahren Sie ca. 150 km bis Ba Be. Dort kommen Sie am Nachmittag an. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie haben Gelegenheit, den lokalen Markt von Cho Ra zu besuchen. Übernachtung in einem Gästehaus im Dorf von Cho Ra. (F/M/A)

10.Tag Ba Be – Boots-Ausflug – Cho Ra

Heute genießen Sie eine 3-stündige Bootsfahrt auf dem Ba-Be-See. Auf dem Weg besuchen Sie auch die Puong-Höhle und den Wasserfall Dau Dang. Anschließend Weiterfahrt mit dem Boot nach Pac Ngoi, wo Sie zu Mittag essen. Danach haben Sie noch Zeit durch das Dorf zu schlendern. Übernachtung wie am Vortag. (F/M/A)

11.Tag Cho Ra - Sapa

Nach dem Frühstück fahren Sie über Land nach Sapa. Riesige Reisfelder, fleißige Bauern, bunte Trachten und allorts freundliche Menschen begegnen Ihnen auf dieser Fahrt durch landschaftlich überwältigende Regionen. Sie passieren mehrere Ortschaften, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Bis zur Ankunft in Sapa werden Sie viele Gelegenheiten haben, Ihr Fahrzeug zu stoppen, denn malerisch anmutende Landschaften präsentieren sich allorts. Am späten Nachmittag erreichen Sie Sapa. Übernachtung im Hotel. (F/-/-)

12.Tag Sapa

Nach den Strapazen der letzten Tage gönnen Sie sich eine Auszeit in der von buntem Marktreiben geprägten Stadt. Die Blumenhmong sind die auffälligsten Vertreter der ethnischen Minderheiten in dieser Region. Viele andere sind hier außerdem zu bewundern. Am Nachmittag wandern Sie auf den Ham-Rong-Berg, von wo aus Sie einen wunderschönen Ausblick auf Sapa und die Umgebung haben. Übernachtung im Hotel. (F/-/-)

Option 1 - Bergbesteigung Mt. Fansipan

13.Tag Aufbruch von Sapa – Besteigung des ersten Gipfels (2900 m)

Zusammen mit Ihrem Team und Trägern der ethnischen „schwarzen Hmong“, fahren Sie nach dem Frühstück von Sapa direkt bis zum Silber-Wasserfall. Hier beginnt der aufsteigende Pfad, dem Sie ca. 3h folgen. Anschließend serviert Ihr Koch ein Essen inmitten des Waldes. Nach der Stärkung geht der Anstieg weiter und Sie erreichen gegen 16:30 Uhr den „Campingplatz“ auf 2900 m. Hier können Sie sich erholen und die herrliche frische Luft inmitten dieser wundervollen Landschaft genießen. Nachts werden Sie von der Melodie der Natur in den Schlaf gewiegt. Übernachtung im Zelt. (F/M/A)

14.Tag Gipfel – Basecamp 2700 m

Heute ist „Gipfeltag“, so dass Sie nach einem zeitigen Frühstück gegen 7 Uhr das Basecamp verlassen und mit dem Aufstieg beginnen – zum Gipfel des höchsten Berges Vietnams, dem Mt. Fansipan (3143 m). Gegen Mittag können Sie den spektakulären Ausblick vom Gipfel aus auf die Nachbarländer Laos und China genießen. Während Sie sich mit dem Mittagessen stärken und ihre Füße sich erholen, lassen Sie diesen unvergesslichen Ausblick auf sich wirken. Die Zeit des Aufenthalts auf dem Gipfel richtet sich nach dem Wetter. Im Basecamp wird am Abend ein kleines Gipfelbesteigungs-Fest gefeiert. Übernachtung im Zelt. (F/M/A)

15.Tag Basecamp – Sinchai – Sape

Vielleicht fühlen Sie sich etwas müde und kraftlos, aber eine Tasse frischer Kaffee und ein herzhaftes Frühstück bringen Sie schnell wieder in Form. Nach dem das Camp abgebaut und verpackt ist, starten Sie den Abstieg gegen 9 Uhr. Ihr heutiges Ziel ist das Sinchai-Dorf – die Heimat der schwarzen Hmong-Minderheiten. Sie haben hier die Möglichkeit die Hmong kennenzulernen, bevor Sie mit dem Bus nach Sapa fahren. Freuen Sie sich auf einen kühlen Drink und eine Dusche. Übernachtung im Hotel. (F/M/-)

Option 2 – Zu Gast bei den Bergvölkern

13.Tag Sapa – Ban Ho – Sin Chai – 4h Wanderung

Sie verlassen Sapa mit dem Jeep und fahren auf unzugänglichen Off-Road-Pfaden ins Ban-Ho-Tal. Hier lassen Sie die Jeeps zurück. Mit einem wundervollen Blick auf das vor Ihnen liegende Tal laufen Sie abwärts zum Fluss und zum Dorf Ban Ho. Sie überqueren den Fluss über eine Brücke und wandern gemächlich in östlicher Richtung. Die Landschaft hier wird von Berggipfeln und Reisterrassen dominiert. Unterwegs treffen Sie Menschen der verschiedenen Bergvölker und lernen sie an der farbenfrohen Kleidung zu unterscheiden. Dann heißt es einen weitem Fluss zu überqueren und zum lebhaften Thann-Phu-Dorf der Tay zu gelangen. Die Reismühlen an den kleinen Bächen machen das Bild perfekt. In einem lokalen Haus genießen Sie das Mittagessen, wobei Sie von wissbegierigen Kindern beobachtet werden. Zeit zum Aufbruch, um durch ein kleines Seitental bergauf weiter zu wandern. Der schmale Pfad führt Sie bis auf eine Höhe von 1040 m. Auf der anderen Seite liegt Ihr heutiges Tagesziel, das ziemlich isolierte Dorf Sin Chai (960 m), das bis 1998 so gut wie nie Besucher und Touristen gesehen hat. Sie übernachteten in der Bambushütte der roten Daoz-Minderheiten. Erwarten Sie bitte keinen Luxus. Erfreuen Sie sich einfach an der wundervollen Landschaft und der herrlichen Harmonie dieser Menschen, die so in Einklang mit der Natur leben. Übernachtung in einer Bambushütte. (F/M/A)

14.Tag Sin Chai – Nam Nhiu – Nam Than – Than Phu – 4h Wanderung

Der neue Tag erwacht, wenn lauthals der Hahn den Morgen begrüßt. Das Gurren der freilaufenden Schweine und das Knattern der Reismühlen läuten den neuen Tag ein. Sie sind in einem Red-Daoz-Dorf, wo die Frauen charakteristisch mit wundervollem Schmuck und einer riesigen roten Kopfbedeckung ausgestattet sind. Da das Dorf sich mit allem selbst versorgt, sieht man die ungewöhnlichsten Arbeiten. Nach dem Frühstück wandern sie an einigen Dörfern vorbei. Dabei haben Sie die Möglichkeit die Tay, Hmong und Xa Pho kennenzulernen. Der Weg ist nicht gerade einfach. Dafür bietet sich Ihnen ein prachtvoller Blick über das Tal und den umliegenden Bergen, bevor Sie in das Tal eintreten. Eine Holzbrücke mit einem Strohdach verbindet das Dorf mit den Reisfeldern auf der anderen Seite des Dorfes. Hier besuchen Sie eine Schule, während der Koch ein leckeres Mittagessen zaubert. Nach dem Mittagessen, wird es langsam Zeit, zum Dorf Thanh Phu aufzubrechen. Nach Ankunft im Dorf haben Sie freie Zeit um sich zu erholen, die nähere Umgebung zu erkunden oder sich einfach mit den Bewohnern auszutauschen. Übernachtung in einer Hütte. (F/M/A)

15.Tag Thanh Phu – My Son – Nam Toong – Sapa

Ein neuer Tag bricht an und Sie verabschieden sich von den liebenswerten Menschen des Dorfes. Sie wandern weiter zum Dorf My Son, wo die Xapho-Minderheiten leben. Weiter geht es bergauf bis zum Nam-Toong-Dorf, dem Wohnort der roten Daoz. Hier nehmen Sie das Mittagessen ein. Nachmittags gehen Sie bergab zum Ban-Ho-Dorf, wo sie vielleicht noch etwas im Fluss schwimmen können. Danach laufen Sie weiter nach Su´Pan, wo der Jeep schon auf Sie wartet. Rückfahrt nach Sapa. Freuen Sie sich auf einen kühlen Drink und eine Dusche. Übernachtung im Hotel. (F/M/-)

Beide Optionen

16.Tag Sapa – Hanoi

Der heutige Tag ist frei in Sapa. Am Abend Transfer nach Lào Cai zum Bahnhof. Mit dem Nachtzug reisen Sie nach Hanoi (Abfahrt ca. 20:30 Uhr). Übernachtung im Zug. (F/-/-)

17.Tag Hanoi

Am frühen Morgen (ca. 5 Uhr) erreichen Sie den Bahnhof in Hanoi. Sie werden bereits erwartet und zum Hotel gefahren. Frühstück im Hotel. Der Rest des Tages ist frei zu letzten Erkundungen und/oder Einkäufen. Je nach Abflugzeit bringt Sie ein kurzer Transfer zum Flughafen, von wo aus Sie Ihren Heimflug antreten werden. Check-out ist um 12 Uhr. Späterer Check-out ist auf Anfrage gegen eine Gebühr möglich. (F/-/-)

Hinweis: Wir empfehlen den Ausflug in die Halong-Bucht als gelungenen Abschluss ihrer Reise.

18.Tag

Ankunft in Deutschland. (-/-/-)

Teilnehmerzahl:

Mindestteilnehmer: 6 Personen, Höchstteilnehmer: 12 Personen

Reisetermine und Preise:

Termine:	Euro:	Hinweise:
29.12.09 - 15.01.10	2450,-	abweichendes Programm, 19 Tage
04.02.10 - 21.02.10	2210,-	
25.03.10 - 11.04.11	2210,-	
07.10.10 - 24.10.10	2210,-	
11.11.10 - 28.11.10	2210,-	

Termine:	Euro:	Hinweise:
16.12.10 - 02.01.11	2410,-	
03.02.11 - 20.02.11	2210,-	
24.03.11 - 10.04.11	2210,-	

Termin- und Preishinweise:

Frankfurt: ohne Zuschlag
 Einzelbelegung: 150 Euro
 Bahnticket: 50 Euro
 Visum: ca 33 Euro
 Anschlußprogramm: 2 Tage Halong-Bucht: 240 Euro

Frühbucherrabatt:

Auf diese Reise erhalten Sie 3% Frühbucherrabatt, wenn Sie sie mind. 6 Monate vor Reisebeginn buchen.

Enthaltene Leistungen:

Linienflug ab/an Frankfurt mit Vietnam Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax Europa und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.09);
 örtliche deutschsprachige Tourenleitung;
 alle Fahrten in privaten Fahrzeugen;
 Eintrittsgelder laut Programm;
 Zugfahrt Lao Cai-Hanoi;
 5 Ü im Hotel im DZ; 6 Ü in einfacher Unterbringung, 1 Ü im Zug in 4er-Kabinen;
 Mahlzeiten: 15xF, 10xM, 10xA,
 Reiseliteratur

Option 1:

Campingausrüstung während des Trekkings,
 örtlicher englischsprachiger Trekkingguide;
 örtliche deutschsprachige Tourenleitung,
 Träger für max. 15 kg; Gepäck;
 Moskitonetz;
 1 Ü im Hotel im DZ; 2 Ü im Doppelzelt

Option 2:

Örtliche deutschsprachige Tourenleitung;
 1 Ü im Hotel im DZ, 2 Ü in einfacher Unterbringung

Nicht enthaltene Leistungen:

Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Trinkgelder; Visagebühren (ca. 33,- €); Foto- und Videogenehmigungen in Museen und Monumenten; Flughafengebühren im Reiseland; evtl. Erhöhungen von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.09; Persönliches

Anforderungen / Informationen:

Anspruchsvolle Touren mit häufigen körperlichen Anstrengungen, für die eine gute Kondition und mentale Belastbarkeit erforderlich ist.

Einreise- und Gesundheitshinweise:

Ein Touristenvisum wird in der Regel für vier Wochen zur einmaligen Einreise ausgestellt. Die Gültigkeit des Reisepasses muss die Gültigkeit des Visums um einen Monat übersteigen. Eine Gelbfieberimpfung ist bei Einreise aus Infektionsgebieten vorgeschrieben. Bei direkter Einreise aus Deutschland ist keine Gelbfieberimpfung notwendig.

Hinweise:

Bitte geben Sie bei der Buchung an, welche der Optionen Sie wählen.
 Bitte bedenken Sie, daß unberechenbares Wetter und nicht kalkulierbare Naturereignisse vorkommen können. Wetter und Natur bedingen somit auch den Tourenablauf. Selbstverständlich ist die Durchführung sämtlicher Programmpunkte das Ziel; Verschiebungen oder Programmänderungen aufgrund ungünstiger Verhältnisse sind jedoch vorbehalten. Die Reiseteilnehmer sollten flexibel sein und unumgänglichen Situationen mit Verständnis und Geduld begegnen.
 Es gelten die Allgemeinen Reise- und Teilnahmebedingungen und die Ausschreibung des Reiseveranstalters.

Ihre Reise buchen Sie bitte hier:

Sigl Reisevermittlung
Gabriele Sigl
Dorfstraße 19
87616 Marktoberdorf

Fax 08342/919 338, Internet: <http://www.Erlebnisreisen-weltweit.de>

--- Erlebnisreisen -- Abenteuerreisen -- Wanderreisen -- Trekkingreisen -- Aktivreisen ---

Eine Reiseanmeldung zum Ausdrucken finden Sie [hier](#). Änderungen vorbehalten. Den Reiseverlauf dieser Reise (Nr. 230100) finden Sie im Internet unter: <http://www.erlebnisreisen-weltweit.de/reisetipp-230100.html>
Ggf. finden Sie dort neben Bildern und Karten zur Reise auch aktuelle Informationen.